19. März 2021

FAIR NACH VORNE

DB AG:

10% mehr für Vorstände? Geht gar nicht!

Die Gehälter der DB-Vorstände sollen um 10% steigen, so berichten Medien heute. Die Erhöhung soll bei der nächsten Vertragsverlängerung 2023 greifen.

Die EVG sagt dazu ganz klar: **Eine solche Gehaltssteigerung** in heutigen Zeiten, angesichts der Pandemie, angesichts der schlechten wirtschaftlichen Bilanz des DB Konzerns **geht gar nicht.** Auch wenn sie bereits seit langem vertraglich zugesagt ist.

Die Beschäftigten der DB erbringen tagtäglich ihren Beitrag zur Bewältigung der Krise. Sie erbringen ihren Beitrag durch eine moderate Lohnerhöhung. Die EVG fordert schlichtweg von den DB-Vorständen ein, dass sie die Zeichen der Zeit erkennen. Ansonsten sind sie als DB-Vorstände nicht mehr tragbar. **Wir fordern sie auf, von sich aus auf diese Gehaltserhöhung zu verzichten. Ansonsten werden wir der Vertragsverlängerung im Aufsichtsrat nicht zustimmen!**

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) Reinhardtstraße 23, 10117 Berlin

EVG

Wir leben Gemeinschaft